

## Protokoll

### 19. Sitzung des Ortsrates Engter

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 07.05.2026  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:05 Uhr  
**Ort:** Alte Feuerwache, Dr.-Korshenrich-Straße 8, 49565 Bramsche

---

#### **Anwesend:**

##### **Ortsbürgermeister**

Herr Ernst-August Rothert

##### **stv. Ortsbürgermeister**

Herr Detlef Schubert

##### **Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Alexander Munk

Frau Dagmar Sepp

Herr Kay Westerhus

##### **Mitglieder CDU-Fraktion**

Herr Jörg Brüggemann

Frau Daniela Schmees

Frau Heike Tepe

##### **Verwaltung**

Herr BGM Heiner Pahlmann

##### **Protokollführer**

Herr Detlef Ullerich

#### **Abwesend:**

##### **Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Gerhard Lipski

### **Tagesordnung:**

---

#### **ÖFFENTLICHER TEIL:**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Mandatsverlust durch Verzicht im Ortsrat Engter WP 21-26/0889
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.02.2026
5. Bericht des Ortsbürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde

7. Antrag der CDU-Fraktion zur Prioritätenliste 2027 – Neugestaltung WP 21-26/0890  
des Luna-Parks
8. Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter
9. Vergabe von Standorten für Ladeinfrastruktur im Bereich der Stadt WP 21-26/0796  
Bramsche
- 9.1. Vergabe von Standorten für Ladeinfrastruktur im Bereich der Stadt WP 21-26/0796-1  
Bramsche
10. Beantwortung von Anfragen und Anregungen
11. Anfragen und Anregungen
12. Einwohnerfragestunde

### **Öffentlicher Teil:**

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Rothert stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Keine.

TOP 3	Mandatsverlust durch Verzicht im Ortsrat Engter	WP 21-26/0889
-------	---	---------------

### **Beschlussvorschlag:**

Es wird festgestellt, dass die Mitgliedschaft des Ortsratsmitglieds Herr Gerhard Lipski im Ortsrat Engter durch schriftliche Verzichtserklärung gegenüber dem Hauptverwaltungsbeamten nach § 52 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 91 Abs. 5 Nieders. Kommunalverfassungsgesetz beendet ist.

OBM Rothert lässt über die Vorlage abstimmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	8 Stimmen dafür
	0 Stimmen dagegen
	0 Enthaltungen

TOP 4	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.02.2026
-------	---

OBM Rothert lässt über die Genehmigung des Protokolls der 18. Sitzung des Ortsrates Engter vom 07.05.26 abstimmen.

Ergänzend hierzu bemerkt ORM Tepe, dass OBM Rothert in der vergangenen Sitzung darauf hingewiesen hat, dass im Bereich der Wallenhorster Straße in Höhe des Friedhofs der Mittelstreifen als

Fahrbahnmarkierung fehlt und weiterhin die Anregung gegeben wurde, dass ein Messwagen der Polizei im Ort die Geschwindigkeit überprüfen solle. Hierzu ist allerdings bislang noch keine Rückmeldung gekommen, ob diese Vorgänge bearbeitet werden noch wie der aktuelle Stand dort ist.

Abstimmungsergebnis:                    8 Stimmen dafür  
    0 Stimmen dagegen  
    0 Enthaltungen

TOP 5      Bericht des Ortsbürgermeisters
---

OBM Rothert hat verschiedene Glückwünsche zu Alters- und Ehejubiläen im Namen des Ortsrates überbracht. Weiterhin hat OBM Rothert an mehreren Terminen teilgenommen, so etwa dem Umwelttag, an der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engter und der Jahreshauptversammlung des TuS Engter.

OBM Rothert zeigt sich erfreut, dass der Bürgersteig zwischen Gartenweg und der Dr.-Korshenrich-Str. an der Bramscher Allee nach längerer Wartezeit gebaut wird. Die Eröffnung erfolgt in der nächsten Woche.

Im Haushaltsplan 2026 wurde der Antrag des Ortsrates, eine Überquerungshilfe an der Kreuzung an der Grundschule Engter aufzubringen, aufgenommen. Allerdings hat OBM Rothert nunmehr aus der Tageszeitung erfahren müssen, dass diese Planung so nicht umgesetzt werden kann. Mit der Berichterstattung in den Bramscher Nachrichten zeigt sich OBM Rothert nicht einverstanden. Durch den Zeitungsartikel bekommt der Leser den Eindruck, der Ortsrat habe sich nicht um die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg gekümmert. OBM Rothert betont, dass der Ortsrat Engter diese Thematik in der Vergangenheit regelmäßig behandelt hat. Nach Meinung von OBM Rothert ist die Beschilderung des Schleptruper Kirchwegs, des Rolkers Kamp sowie der Schulstraße mit Verweis auf einen verkehrsberuhigten Bereich aus seiner Sicht nicht ausreichend. Auch der Hinweis auf die Schule fehlt. Hier ist dringender Handlungsbedarf geboten.

OBM Rothert bedauert die fehlende Unterstützung seitens der Stadtmarketing GmbH bezüglich der Planung der Engter Bisse. Durch den Wegfall der bisherigen intensiven Unterstützung insbesondere durch ORM Lipski wird es dieses Jahr leider keine Engter Bisse geben. OBM Rothert bedankt sich ausdrücklich für den ehrenamtlichen Einsatz des bisherigen Festausschusses für die Engter Bisse.

ORM Munk zeigt sein Unverständnis, dass es aufgrund der Rechtslage nicht möglich ist, einen Zebrastrifen in einer Tempo-30-Zone aufzubringen. Dabei gäbe es etliche Beispiele in Bramsche, wo dies durchaus gemacht wurde.

ORM Brüggemann sieht sogenannte Rüttelstreifen als eine Möglichkeit zur Geschwindigkeitsreduzierung.

BGM Pahlmann erläutert, dass bei derartigen Entscheidungen nicht alleine die Verwaltung sondern auch die Verkehrskommission beteiligt wird. BGM Pahlmann empfiehlt, dass man sich zum nächsten Schuljahresbeginn mit allen Beteiligten zusammensetzt, um gemeinsam ein Konzept zu entwerfen, die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr zu erhöhen.

OBM Rothert schlägt vor, die Schulstraße während der Unterrichtszeit zu einer Einbahnstraße zu machen. Das sollte nach seiner Meinung kein Problem darstellen, wenn PKW vom Schleptruper Kirchweg dort einfahren können.

Abschließend stellt ORM Brüggemann den Antrag für eine erneute Überprüfung der Lage durch die Verkehrskommission und das durch die Verkehrskommission auch eine konkrete Lösung aufgezeigt wird, was dort rechtlich möglich ist.

ORM Munk möchte wissen, warum nun plötzlich die Aussage getroffen wurde, dass ein Zebrastreifen in einer Tempo-30-Zone nicht verwirklicht werden kann, obwohl dieses zunächst seitens der Verwaltung zugesagt wurde.

TOP 6	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

1. Ein Bürger favorisiert Rüttelstreifen zur Entschleunigung des Straßenverkehrs, da seiner Meinung nach eine Beschilderung nur allzu schnell ignoriert wird.
2. Ein Bürger gibt einen Hinweis bezüglich des Rad- und Fußweges entlang der Vördener Straße. An den Standorten der Lindenbäume bis runter zum Enger Bach sind gefährliche Stolperstellen durch das Wurzelwerk der Bäume entstanden. Bereits in der Vergangenheit hat der Betriebshof dort Maßnahmen ergriffen, diese haben allerdings leider nicht lange gehalten. Es handelt sich hierbei um eine Strecke von ca. 350 m. Weiterhin befinden sich hinter der Straße Engter Bach diverse Absackungen auf dem Fußgängerweg.
3. Ein Bürger empfiehlt die Einrichtung eines Parkverbotes im Bereich der Pizzeria im dortigen Kurvenbereich in Höhe des Ortsausgangsschildes.
4. Ein Anwohner des Gartenweges weist darauf hin, dass bereits vor ca. 1 Jahr versprochen wurde, den dortigen Seitenraum nach dem Neubau eines Mehrfamilienhauses entsprechend aufzufüllen. Dies ist bislang nicht geschehen. Auch sollte dort laut Meinung des Anwohners ein absolutes Halteverbot eingerichtet werden.

Weiterhin schildert eine Bürgerin, dass dieser Bereich morgens von Schülern auf Fahrrädern genutzt wird und es durch die dort parkenden PKW zu Gefahrensituationen für die Kinder im Begegnungsverkehr kommt.

5. Eine Anliegerin regt an, ein Gitter zum Schutz von Kindern im Bereich Ecke Gartenweg/Winkelstraße zu installieren, da sich dort ein Loch von ca. 80 cm bis 1 m Tiefe in Verlauf des Engter Bachs befindet.

TOP 7	Antrag der CDU-Fraktion zur Prioritätenliste 2027 – Neugestaltung des WP 21-26/0890 Luna-Parks
-------	--

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortsrat Engter beantragt für die Neugestaltung des Luna-Park in Engter entsprechende Haushaltsmittel im Haushalt für das Jahr 2027 vorzusehen und bereitzustellen.

OBM Rothert lässt nach kurzer Erläuterung über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:  
8 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

TOP 8	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter
-------	---

OBM Rothert lässt über die folgend genannte Verwendung der Ortsratsmittel abstimmen:

Blaskapelle Lappenstuhl	150,00 €
Katzenhilfe	0,00 €
Antrag Schützenverein	1.000,00 €
Seniorenfahrt	2.000,00 €

Weiterhin liegt ein Antrag der Feuerwehr Engter bezüglich einer Lautsprecherbeschallungsanlage für das Feuerwehrgebäude über 864,00 € vor. Hierbei entfallen auf den Ortsrat Engter nach dem Verteilerschlüssel für das Kirchspiel Engter (33,16 %) ein Anteil in Höhe von 300,00 €.

OBM Rothert lässt über die vorgenannte Verwendung der Ortsratsmittel abstimmen.

Abstimmungsergebnis:  
8 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

TOP 9	Vergabe von Standorten für Ladeinfrastruktur im Bereich der Stadt Bramsche	WP 21-26/0796
-------	--	---------------

Siehe hierzu TOP 9.1

TOP 9.1	Vergabe von Standorten für Ladeinfrastruktur im Bereich der Stadt Bramsche	WP 21-26/0796-1
---------	--	-----------------

OBM Rothert erläutert, dass diese Vorlage in der letzten Ortsratssitzung zurückgestellt wurde.

BGM Pahlmann geht auf das Vorgehen bezüglich der anderen Ortsräte auf diese Vorlage ein. Es hat zwischenzeitlich eine Infoveranstaltung zu diesem Thema für sämtliche Ortsräte stattgefunden. Es sollen sowohl wirtschaftlich attraktive Standorte als auch weniger attraktive Standorte in Losen angeboten und entsprechend ausgeschrieben werden. Somit werden hierdurch entsprechende Standorte für eine Ladeinfrastruktur auch im ländlichen Bereich bedient, um eine möglichst flächendeckende Versorgung von E-Ladesäulen zu gewährleisten.

ORM Brüggemann bemängelt, dass in der durch die Verwaltung erstellten Vorlage die dargestellten Kartenausschnitte nicht mit der Bezeichnung der einzelnen Ortsteile gekennzeichnet wurden. Weiterhin bedauert ORM Brüggemann, dass es sich bei den ausgewiesenen Standorten lediglich um Ladestationen mit 11 bzw. 22 KW Ladeleistung handelt. Diese ist laut seiner Meinung nicht für Durchreisende geeignet.

OBM Rothert lässt über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:  
8 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

TOP 10	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
--------	--

OBM Rothert verliest die vorliegende schriftliche Beantwortung der Anfragen und Anregungen.

TOP 11	Anfragen und Anregungen
--------	-------------------------

ORM Brüggemann möchte wissen, ob die Information korrekt ist, dass im gesamten Landkreis Osnabrück lediglich die Stadt Bramsche sowie die Stadt Melle alleine für die Entscheidung über das Aufstellen von Verkehrsschildern zuständig sind. In allen anderen Gemeinden des Landkreises liegt diese Entscheidungsbefugnis angeblich nur bei der Verkehrskommission.

OBM Rothert gibt folgende Anregungen:

1. Im Bereich der Grundschule 30 km/h Piktogramme auf den Straßen Schleptruper Kirchweg, Rolkers Kamp sowie Schulstraße zu installieren.
2. An der Greifenhagener Straße, Ausfahrt Wallenhorster Straße, einen Verkehrsspiegel an einer Straßenlaterne aufgrund der schlechten Einsicht in Richtung Wallenhorst anzubringen.
3. Auf der Wallenhorster Straße die fehlende Fahrbahnmarkierung zu ergänzen.
4. An der Kreuzung Bramscher Allee auf die L78 fehlt die Fahrbahnmarkierung für Radfahrer und Fußgänger.
5. Im Bereich der B218 Brücke über die L78 ein Überholverbot einzurichten.
6. Für die B218 durchgehend von der Kreuzung Venner Straße bis zur Kreuzung des sogenannten Haus Dieck ein Tempolimit von 70 km/h umzusetzen.
7. Ein Tempolimit von 30 km/h in der gesamten Ortsdurchfahrt Engter einzurichten. Für OBM Rothert stellt sich die Frage, warum dies in der Gemeinde Vörden möglich ist, jedoch angeblich nicht im Ortsteil Engter? Hierzu erklärt BGM Pahlmann, dass es sich bei dieser Maßnahme der Gemeinde Vörden um ein rechtswidriges Vorgehen handelt.

Zusätzlich sollte auf Anregung von ORM Munk im Bereich Ebbighausenstraße, Ecke Kapshügel, ein weiterer Verkehrsspiegel zur Sicherheit der dort spielenden Kinder installiert werden.

ORM Brüggemann hätte gerne die Information, wann die Brücke am Lutterdamm, welche laut Planung bereits ab Ostern 2026 gesperrt und erneuert werden sollte, nunmehr zur Umsetzung kommt. Insbesondere sollte in diesem Rahmen auch eine entsprechende sinnvolle Umleitung für den landwirtschaftlichen Verkehr geplant werden.

TOP 12	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

1. Eine Anwohnerin wünscht sich eine Tempo 30 km/h Beschränkung auf der Venner Straße. Insbesondere Fahrzeuge aus Richtung Venne kommend fahren ihrer Beobachtung nach dort wesentlich zu schnell.

2. Ein Bürger schildert die Situation im Bereich der Kreuzung Ebbighausenstraße, Kaphsügel und Wilhelm-Berkemeyer-Straße. Dort sind vor einigen Jahren auf dem Kapshügel in südlicher Richtung 2 weiße Hindernisse aufgestellt worden. Diese werden öfter z. Bsp. am Wochenende durch Anwohner mit PKW-Anhänger für eine bessere Durchfahrt verschoben und sollten wieder korrekt platziert werden.
3. Eine Bürgerin schildert ihre Besorgnis bezüglich in letzter Zeit verstärkt auftretender Schrotthändler in der Engteraner Wohnsiedlung. Sie fragt sich, ob eine entsprechende Genehmigung seitens der Stadt Bramsche beziehungsweise eine notwendige Reisegewerbekarte vorliegt. Insbesondere wird von diesen Personen an den Haustüren geklingelt und nach Geld oder Putzstellen gefragt. Die Bürgerin fragt, ob man hier eventuell entsprechende Kontrollen vornehmen kann. Es handelt sich nach ihrer Beobachtung ausnahmslos um Fahrzeuge aus dem Rheinland und Personen ohne festen Wohnsitz.

Ernst-August Rothert  
Vorsitzender

BGM Heiner Pahlmann  
Verwaltung

Detlef Ullerich  
Protokollführer